

Auserwählte, liebe Freunde, schaut mit Freude auf die Zeit die vorübergeht, schaut mit Freude in eure Zukunft. Der treue Diener verdient den Lohn für seine Treue, der Fleißige für seinen Fleiß. Der Lohn wird noch reichlicher, wenn er treu geblieben ist unter vielen Aufsässigen, fleißig, unter vielen Untätigen.

Geliebte Braut, selig der Diener, den der Herr bei Seiner Wiederkunft nach einer langen Reise, treu und fleißig an Seinem Platz findet. Sage Mir, Meine Kleine, was wird der Herr mit den unfügsamen und schlappen, mit den untreuen und aufsässigen Dienern tun?

Du sagst Mir: Angebeteter Herr, Er wird hart sein mit diesen Dienern, die nicht zu gedulden wussten und, da sie den Herrn sich verspäten sahen, sich dem Müßiggang und der Trunkenheit hingeeben und die fügsamen und treuen, fleißigen und aktiven Diener beschimpft haben; sehr traurig wird ihr Los sein und schrecklich ihr Ende. Angebeteter Jesus, ich begreife was Du sagen willst, durch Dein Licht begreife ich alles. In Deinem erhabenen Gespräch willst Du hervorheben, dass Du im Begriffe bist wiederzukehren, dass Deine Wiederkunft, dass Dein zweites Kommen nunmehr nahe ist, während die Welt geteilt ist unter wenigen Dienern, die Dir treu geblieben sind und fleißig an ihrem Platz bleiben und vielen, die ihre Tätigkeit verlassen haben, um den niedrigsten Leidenschaften zu frönen. Dein Blick ist auf diese so elende und verwirrte Menschheit gelegt; auch wenn unwürdig, liebst Du, Gott, sie und willst sie retten, Du liebst sie und willst sie mit neuen Gaben überhäufen, dies ist immer Dein Wunsch, deshalb wartest Du, wartest und wartest. Bevor Du die vielen untauglichen Diener bestrafst, schickst Du ihnen die Fleißigen und Treuen entgegen, damit sie Lebensweise ändern. Geliebter Gott, wie groß ist Dein Herz, wie erhaben ist Dein Gedanke, wenn jeder Mensch sich überfluten ließe von Deinem Licht, wenn jeder Mensch Dein Licht suchte, bliebe keiner untätig und aufsässig, kalt und unfügsam. Du Jesus, stehst in Deiner erhabenen Schönheit, in Deiner großen Stattlichkeit vor mir. Ich sehe Dich, Süße Liebe, ich sehe Dich als König des Universums, Dein Blick durchzieht die gesamte Erde, Du siehst alles was auf ihr geschieht und erforscht die Herzen und den Verstand. Dein Gewand ist schneeweiß wie bei der Verklärung und ein großes Licht umgibt Dich; ich fürchte davor, den Blick zu heben, ich befürchte geblendet zu werden. Durch Eingebung begreife ich den Sinn dieser Erscheinung: Du kündigst Deine Glorreiche Wiederkunft an, Dein zweites Kommen, als König der Herrlichkeit und der Gerechtigkeit, dies kündigst Du dieser armen Menschheit an, die nicht aufwachen will von ihrem Schlaf und ihrer Stumpfheit. Du sagst mir: Geliebte und treue Braut, fürchte dich nicht, Mich anzublicken, bebe nicht wegen Meiner Macht, hebe den Blick und schaue Mich an, sei kühn, denn Ich, Ich Jesus, wünsche es so. Ich hebe ängstlich den Blick, ich fürchte geblendet zu werden und nichts mehr zu sehen, wie es meistens geschieht, wenn man in ein starkes Licht blickt; es ist nicht so: ich versenke mich in Deinem Licht mit meinem ganzen Sein und bleibe nicht geblendet, sondern fühle mich wie umhüllt von einer Wolke die mich sanft aufnimmt; ich sehe gut in die Tiefe des erhabenen glänzenden Lichts, ich sehe nicht nur Dich, Angebeteter Jesus, sondern sehe Drei Gleiche und Verschiedenartige Personen; in jenem so glänzenden Licht sehe ich die Heiligste Dreifaltigkeit. Bei diesem Anblick jubelt das Herz in der größten Freude: Du gewährst mir, auch andere erhabene Dinge zu sehen, die kein Wort auszudrücken vermag. Die Vision dauert einen Augenblick und dann verschwindet sie. Nur Du, Jesus, Unendliche Liebe, bleibst, umgeben von Glanz. Ich vernehme Deine Worte: Meine kleine treue Braut, du hast die Heiligste Dreifaltigkeit gesehen, dein Herz frohlocke, Ich muss dir etwas großartiges verkünden: Meine Wiederkunft ist nahe und sie wird sehr anders sein als Mein erstes Kommen in der Stille, in der größten Verborgenheit. Ich werde als König des Weltalls kommen, Ich werde als König der Herrlichkeit kommen, Ich werde kommen die Erde zu richten, von einem Ende zum anderen. Jeder Mensch bereite sich auf das großartige Ereignis vor, wie es nie ein solches gegeben hat und nie mehr geben wird. Tauche deinen Blick ein in Mein Licht und lasse dich von ihm durchdringen. Siehst du die Wunder die Ich wirke für die Seelen, die Mir treu bleiben unter so viel allgemeiner

Aufsässigkeit und Untreue? Geliebter Gott, ich begreife, dass Du ein wunderbares Los vorbereitest Deinen treuen Dienern, jenen die Dir nicht den Rücken gekehrt haben mit dem Verrat und der Abwendung, sondern Dir gedient haben auch für jene, die träge geblieben sind, Dich angebetet haben auch für jene, die Deine Unendliche Größe nicht haben anerkennen wollen. Ich begreife viele Dinge, die dermaßen schön und erhaben sind, dass sie mich an die Worte des geliebten Bruders Paul erinnern: Während meiner Erscheinung in Damaskus, als ich in den Himmel gerückt war, sah ich Dinge, die kein Auge je gesehen hat. Es ist nicht möglich, Gottes Wunder zu beschreiben, jene die die Seelen sehen und genießen werden, die Ihm treu geblieben sind. Angebeteter Jesus, möge jeder Mensch sich auf die großen Ereignisse vorbereiten, um bei Deinem Ruf bereit zu sein zu fliegen. Selig, wer die mächtigen Flügel des Adlers besitzt, um Dir sofort, sofort zu folgen. Elend jener, der in jenem Augenblick ohne Flügel sein und in der Erde scharren wird. Angebeteter Jesus, erlaube mir, die Augen zu schließen und mich in Dir zu verlieren, ohne an etwas anderes zu denken.

Bleibe in Mir, Meine süße Braut, genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe, verkünde der Welt Meine nahe Wiederkunft als Glorreicher König und als Vollkommener Richter. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, öffnet Mir euer Herz, damit Ich es ändern kann und die Tugenden Jesu hineinlegen kann. Wollt ihr, liebe Kleinen, Jesu immer mehr ähneln?

Meine Kleine sagt Mir: Wir haben keinen anderen Wunsch, Süße Mutter, als diesen: Jesus in allem zu ähneln. Er besitzt jede Tugend und wir wollen Ihm immer mehr ähneln.

Geliebte Kinder, euer Wunsch gefällt Mir; wenn ihr euch so sehr wünscht, Jesus ähnlich zu sein, will Er euch zufriedenstellen. Ihr müsst Seine Worte befolgen und häufig Seinen Heiligsten Leib empfangen, mit großer und lebendiger Verehrung. Erwägt, liebe Kleinen, überlegt, geliebte Kinder, warum hat Jesus, Mein Sohn, die Heiligste Eucharistie eingesetzt?

Meine Kleine sagt Mir: Jesus will, dass wir mit der Zeit Ihm immer mehr ähneln, Der Vollkommen ist in allem. Indem wir Seinen Heiligsten Leib so würdig wie nur möglich empfangen, werden wir stets vollkommener, so wie Gott Vollkommen ist.

Geliebte Kinder, Er hat dieses hoch erhabene Sakrament gerade aus diesem Grund eingesetzt. Er sieht die Schwäche des Menschen und will Seine Kraft, Seine Stärke geben, dies will Er mit der Macht Seiner Liebe tun. Begreift gut, liebe Kinder, den Wert dieses Sakramentes und empfängt es häufig, aber würdig, geliebte Kinder, nachdem ihr euer Herz vorbereitet habt, um den Größten und Kostbarsten Gast zu empfangen. Wenn ihr den Wunsch äußert, Jesus immer ähnlicher zu sein, will Er euch zufriedenstellen, Er sieht die Glut des Herzens und macht sich ganz klein, um euch immer größer zu machen.

Die geliebte Tochter sagt Mir: Mutter, in der Welt gibt es noch sehr wenige, die die Heiligste Eucharistie empfangen; es gibt den, der deren Wert nicht erkannt hat; es gibt den, der das Sakrament überhaupt nicht kennt, weil er in den Heiligen Schafstall (*Kirche Gottes*) nicht eingetreten ist. Wann wird es geschehen, dass die gesamte Welt, die gesamten Menschen der Erde in die Kirche eintreten werden, erhabene Stiftung Deines Sohnes, um sich zu ernähren von Seinem Heiligsten Leib? Groß ist unser Wunsch, alle Religionen zu einer einzigen Religion werden zu sehen: Jener Jesu.

Geliebte Kinder, die Geschichte geht diesem erhabenen Ziel entgegen, aber wann dies eintreten wird, weiß der Allerhöchste Gott allein. Es ist Sein Plan, der sich erfüllen muss in der von Ihm gewollten und festgesetzten Zeit. Geliebte Kinder, denkt, überlegt: wann hat sich jemals ein Plan Gottes nicht erfüllt? Wann hat er sich niemals nicht vollendet, nach Seiner Denkweise und in Seiner Zeit? Manchmal betrübt ihr euch, da ihr denkt, dass die Dinge zu schief laufen um sich dies zu erfüllen, aber Ich sage euch, dass es vor Gott kein Hindernis gibt, dass sich nicht mühelos überwinden lässt. Geliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, seid imstande euren Teil gut zu erfüllen, lernt die Zeit Gottes abzuwarten, ihr werdet Seine größten Wunder sich vollbringen sehen.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, hilf uns, unseren Teil jeden Tag gut zu erfüllen, es komme bald der von uns so ersehnte Augenblick, Gottes Plan verwirkliche sich in kürze.

Geliebte Kinder, gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, loben wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HI. Jungfrau Maria